

An das Board  
der Agentur für Qualitätssicherung und  
Akkreditierung Austria  
Renngasse 5  
1010 Wien

Übermittlung per Mail an: [Daniela.Csebits@aq.ac.at](mailto:Daniela.Csebits@aq.ac.at)

Spittal/Drau, 15.04.2016

**Stellungnahme zum Gutachten zum Akkreditierungsantrag des FH-  
Bachelorstudiengangs „Nachhaltige Immobilien- und Infrastrukturentwicklung“,  
A0799**

Sehr geehrte Damen und Herren der Agentur für Qualitätssicherung und  
Akkreditierung Austria!

Das vorliegende Gutachten zum Verfahren zur Akkreditierung des FH-  
Bachelorstudiengangs „Nachhaltige Immobilien- und Infrastrukturentwicklung“ freut  
uns und zeigt, dass der geplante Studiengang vom Gutachterteam insgesamt positiv  
bewertet wird. Zur weiteren Entwicklung nach dem Start des Studiengangs werden  
von Seiten des Gutachterteams einige Empfehlungen und Anregungen gegeben,  
auf die wir in unserer Stellungnahme kurz Bezug nehmen wollen.

Qualitätsmonitoring

Einige Empfehlungen greifen den Aspekt der Beobachtung der weiteren Entwicklung  
des Studiengangs auf. Hierzu können wir bereits auf das interne  
Qualitätsmanagementsystem der FH Kärnten und die darin vorgesehenen  
Instrumente zur kontinuierlichen Qualitätsentwicklung verweisen, in das alle  
laufenden und geplanten Studiengänge der Hochschule eingebunden sind:

- Eine Bewertung der Berufs- und Karrierechancen erfolgt über die  
regelmäßigen AbsolventInnenbefragungen. Die Befragungen sind in zwei  
Wellen konzipiert. Während die erste Befragung, die ca. 1 Jahr nach  
Studienabschluss erfolgt, vor allem das retrospektive Feedback der  
AbsolventInnen zum Studium und seinen Rahmenbedingungen abfragt, bezieht  
sich die zweite Befragung, die ca. 3-4 Jahre nach Studienabschluss erfolgt,  
schwerpunktmäßig auf den Berufseinstieg.

- Eine Bewertung des Arbeitspensums der Lehrveranstaltungen und Module erfolgt jeweils im Studienabschluss-Workshop mit den Studierenden. Ergänzend nehmen wir gerne die Anregung auf, für neue Studiengänge diese Erhebung bereits frühzeitiger umzusetzen, um zeitnah Änderungen vornehmen zu können.
- Die Überprüfung der Partnerschaften und Kooperationsbündnisse ist eine der Zielsetzungen im Hochschulentwicklungsplan der Hochschule, die für die kommenden Jahre im Bereich der Internationalisierung vorgesehen ist. Auf Basis der Bewertungen werden zukünftig strategische Partnerschaften geschlossen, um die Internationalisierung und insbesondere die Mobilität gezielt zu stärken und auszubauen.
- Auch die abschließende Empfehlung an die Hochschulleitung zu einer jährlichen kritischen Bewertung des Studiengangs im Rahmen der strategischen Entwicklung der Hochschule ist bereits Teil des Qualitätszyklus. Die Hochschulleitung befasst sich einmal jährlich mit der Entwicklung ihrer Programmangebote, um die im Hochschulentwicklungsplan vorgesehene strategische Ausrichtung der Hochschule zu erreichen.

#### Informationen an die Studienbewerber/innen

Die Studienbewerber/innen werden im Verlauf des Bewerbungsverfahrens transparent auf die Chancen und Möglichkeiten des geplanten Studiengangs hingewiesen, wie z.B. auf zu erreichende berufliche Positionen und Funktionen. Der Ausbildungsvertrag ist bereits auf der Homepage der FH Kärnten abrufbar.

Die im Gutachten genannten Empfehlungen sind bei den bestehenden Studiengängen der FH Kärnten bereits gelebte Praxis. Sie werden auch vom geplanten Studiengang „Nachhaltige Immobilien- und Infrastrukturentwicklung“ verantwortungsvoll umgesetzt werden.

Für eventuelle Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



DI Siegfried Spanz  
Geschäftsführender Vorstandsvorsitzender



FH-Prof.in Mag.<sup>a</sup> Dr. in habil. Susanne Dungs  
Rektorin